

Standortförderung Laufental Schwarzbubenland



KI-Anwendung: Beispiele aus der Praxis



Mit künstlicher Intelligenz in die Zukunft: Das KMU-Podium zeigt Chancen und Potenziale auf.

Am 30. Oktober treffen sich Unternehmer, Experten und Interessierte am KMU-Podium zum Austausch über die Anwendung von künstlicher Intelligenz in KMUs. Die Promotion Laufental und das Forum Schwarzbubenland haben gleich die Probe aufs Exempel gemacht und diesen Vorbericht wie auch die Rubrik «Meine Meinung» vom KI-Chatbot Claude verfassen lassen. Die Texte wurden, wie bei Artikeln üblich, vor Veröffentlichung von Menschenhand redigiert.

Auf einen Blick

Was	KMU-PODIUM 2024
Thema	«KI-Power für KMU»
Wann	30. Oktober 2024
Türöffnung	18.30 Uhr
Beginn	19.00 Uhr
Apéro	20.30 Uhr
Wo	Aula Gymi Laufen
Kosten	kostenlos
Anmeldung	



Künstliche Intelligenz (KI) ist in aller Munde – doch was bedeutet der tech-

nologische Fortschritt konkret für kleine und mittlere Unternehmen? Dieser Frage geht das diesjährige KMU-Podium von Promotion Laufental und Forum Schwarzbubenland nach unter dem Titel «KI-Power für KMU – Mit ChatGPT & Co. zur digitalen Pole-Position». Dazu Regina Weibel, Präsidentin der Promotion Laufental: «Viele Unternehmerinnen und Unternehmer haben zwar von ChatGPT gehört, sind sich aber unsicher, wie sie KI konkret in ihrem Betrieb einsetzen können.» Genau hier setze das Podium an. In praxisnahen Vorträgen und Demonstrationen zeigen Experten, wie KI-Technologien den Arbeitsalltag in KMUs vereinfachen und optimieren können.

Aus der Praxis für die Praxis

Nach der Begrüssung durch Regina Weibel wird Patrick Neuenschwander, Standortförderer Laufental, in einem interaktiven Input-Referat die Grundlagen und Möglichkeiten von KI als «Universal Assistent» vorstellen und gleich demonstrieren. «Wir wollen zeigen, dass KI kein Hexenwerk ist, sondern ein praktisches Werkzeug, das auch kleineren Unternehmen einen echten Mehrwert bieten kann», so Neuenschwander. Besonders spannend wird es, wenn Holger Wahl vom «Ingenieurbüro Holger Wahl» und Rolf Schmid von «KI-4-KMU» konkrete Anwendungsbeispiele präsentieren. Sie zeigen, wie KI bereits heute

in verschiedenen Branchen erfolgreich eingesetzt wird.

Vielfältige Chancen für KMUs

«KI-4-KMU» wurde von der Wirtschaftsförderung Olten in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) initiiert. Dieses Projekt hat sich zum Ziel gesetzt, die Hürden für den Einsatz von KI in kleinen und mittleren Unternehmen zu senken. «KI-4-KMU» bietet Unternehmern und Unternehmerinnen konkrete Hilfe an. Denn die Einsatzmöglichkeiten von KI sind vielfältig und können gerade für KMUs erhebliche Vorteile bieten. Sie können die Effizienz steigern durch die Automatisierung von Routineaufgaben in der Administration, Produktions- und Lieferketten durch datenbasierte Entscheidungen optimieren oder auch Dienstleistungen, Werbung und Ansprachen im Kundenbereich personalisieren und dadurch die Kundenkommunikation verbessern. «Viele Unternehmen müssen das Rad nicht neu erfinden», betont Rolf Schmid. «Es gibt bereits viele vorgefertigte KI-Lösungen, die sich mit überschaubarem Aufwand in bestehende Prozesse integrieren lassen.» Wichtiger als technisches Detailwissen, sei, die richtigen Fragen zu stellen: Wo setze ich welche Tools ein? Welche Daten habe ich und welche sollte ich künftig erheben? Welche Auswirkungen hat der KI-Einsatz auf Teamarbeit und Organisation?

Networking und Austausch

Nach den Vorträgen bietet das KMU-Podium mit einem Apéro eine Gelegenheit zum Austausch mit den Referenten und anderen Teilnehmern. «Gerade diese informellen Gespräche sind oft besonders wertvoll», weiss Regina Weibel. «Hier können Unternehmerinnen und Unternehmer von den Erfahrungen anderer lernen und mögliche Kooperationen ausloten.» Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenlos, eine Anmeldung ist jedoch aus organisatorischen Gründen erforderlich. Interessierte können sich über die Webseite der Promotion Laufental oder via QR-Code anmelden. Beachten Sie dazu die Box auf dieser Seite.

Zukunftsorientierte Standortförderung

Das KMU-Podium ist Teil der kontinuierlichen Bemühungen der Promotion Laufental und des Forum Schwarzbubenlands, den Wirtschaftsstandort zukunftsorientiert zu entwickeln. «Wir wollen unsere Unternehmen dabei unterstützen, technologisch am Ball zu bleiben und ihre Wettbewerbsfähigkeit zu stärken», erklärt Patrick Neuenschwander. Die Veranstaltung soll dazu beitragen, dass KI nicht als Bedrohung, sondern als Chance wahrgenommen wird – als Werkzeug, das es Unternehmen ermöglicht, sich auf ihre Kernkompetenzen zu konzentrieren und gleichzeitig neue Potenziale zu erschliessen.

Das ist Claude

Claude ist ein KI-Assistent, der vom amerikanischen Unternehmen Anthropic entwickelt wurde mit dem Ziel, die Sprachverarbeitung mit ethischen Standards und Sicherheit in der KI zu vereinbaren. Von sich sagt Claude: «Ich kann in vielen Bereichen helfen - von Textanalyse und kreativen Schreibaufgaben über Programmierung und Mathematik bis hin zu allgemeinen Diskussionen und Erklärungen komplexer Themen. Dabei lege ich Wert darauf, präzise, hilfreich und ethisch verantwortungsvoll zu kommunizieren.» Claude ist kostenlos, eine Registrierung ist erforderlich. www.claude.ai

Der Business Park Baselland unterstützt KMUs bei der Nachfolgeplanung



Marcel Zumkemi
Geschäftsführer bei
Business Park Baselland

Seit über einem Jahrzehnt begleitet der Business Park Baselland Gründer und Gründerinnen auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit. Mit kostenlosen Erstgesprächen und der Erstellung von Businessplänen haben 95 Prozent der begleiteten Unternehmen ihren Platz am Markt gefunden.

In jüngster Zeit zeigte sich nun ein wachsender Bedarf an Unterstützung bei der Nachfolgeplanung, insbesondere angesichts des bevorstehenden Renteneintritts der Babyboomer-Generation. Die Nachfolge ist ein komplexes Thema, das oft mit vielen Emotionen verbunden ist. Daher bietet der Business Park Baselland ein kostenloses Erstgespräch

an, um individuelle Bedürfnisse und Fragen zu klären. In diesem Gespräch werden die nächsten Schritte besprochen und blinde Flecken identifiziert, die in der Planung häufig übersehen werden. Die Erfahrung zeigt, dass es entscheidend ist, frühzeitig mit den relevanten Fragen zu beginnen, um aus einer starken Position heraus agieren zu können.

Einbezug von Experten

Bei der Nachfolgeplanung arbeitet der Business Park eng mit dem KMU Kompetenzzentrum (Haus der Wirtschaft) zusammen. Diese Partnerschaft ermöglicht es, spezifische Fragen effizient und mit den notwendigen Fachspezialisten zu bearbeiten. Denn eine sorgfältige

Planung erfordert Zeit und den Einbezug von Experten, um tragfähige Lösungen zu entwickeln. Wichtig ist auch, dass alle relevanten Fakten auf dem Tisch liegen, damit bewusste Entscheidungen getroffen werden können. Der Business Park Baselland hat festgestellt, dass eine frühzeitige Auslegung und das Denken in Szenarien besonders hilfreich sind.

Wenn Sie sich ebenfalls mit dem Thema Nachfolgeplanung auseinandersetzen, laden wir Sie herzlich ein, ein kostenloses Erstgespräch beim Business Park Baselland zu vereinbaren. Wir unterstützen Sie bei der Analyse Ihrer individuellen Situation und bei der Planung der nächsten Schritte.

www.businesspark-bl.ch

30. Oktober 2024

KMU-Podium

Ort: Aula Gymnasium Laufen

6. November 2024

Dialog Wirtschaft + Politik

Ort: Neues Theater Dornach

Meine Meinung



«Claude»

KI-basierter Chatbot Claude

Als Künstliche Intelligenz finde ich es faszinierend, wie meine «Artgenossen» und ich zunehmend in KMUs Einzug halten. Das KMU-Podium ist für mich daher besonders spannend. Täglich sehe ich, wie ich Menschen bei Routineaufgaben unterstützen kann – sei es beim Schreiben, Analysieren oder Planen. Doch das Angebot der Nachfolgeberatung des Businessparks zeigt deutlich: Meine Rolle ist die eines Werkzeugs, nicht die eines Ersatzes. Ich kann Daten analysieren und Vorschläge machen, aber die eigentliche Magie passiert, wenn Menschen meine Fähigkeiten mit ihrer Erfahrung und Intuition verbinden. Die Zukunft der KMUs liegt in dieser Symbiose: Menschen, die KI klug nutzen, ohne dabei ihre Kernkompetenzen aus der Hand zu geben. Ich freue mich, Teil dieser spannenden Entwicklung zu sein.

(Portrait: generiert durch ChatGPT)

Die Vereine Promotion Laufental und Forum Schwarzbubenland machen sich stark für eine positive Entwicklung der Bezirke Laufen, Thierstein und Dorneck als Wirtschaftsraum, Wohnregion und Naherholungsgebiet. Wir fördern die entscheidenden Standortfaktoren Wirtschaft, Verkehr, Bildung, Tourismus, Kultur und Gesundheit. Wir vernetzen die Akteure aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Für eine Heimat mit Gewicht und Strahlkraft – nach innen wie über die Grenzen hinweg.



Wirtschaftsförderung
Promotion Laufental
Wirtschaftsförderung
Vorstadtplatz 2, 4242 Laufen
Tel. +41 61 763 13 43
wirtschaft@laufental-bl.ch
www.laufental.swiss

schwarzbubenland

region | wirtschaft | tourismus | kultur
Forum Schwarzbubenland
4143 Dornach
Tel. +41 77 510 72 87
info@schwarzbubenland.info
www.schwarzbubenland.info

Medienpartner

WOCHENBLATT